

Sound, we Know

Pedestrians

Hoffnungsmaschine

Erdmöbel

Ich setze auf die Liebe!

Hanns-Dieter Hüsch

Spar deinen Wein nicht auf für Morgen

Spar deinen Wein nicht auf für morgen.

Sind Freunde da, so schenke ein!

Leg was du hast in ihre Mitte.

Durchs Schenken wird man reich allein.

Spar nicht mit deinen guten Worten.

Wo man was totschweigt, schweige nicht.

Und wo nur leeres Stroh gedroschen,

da hat dein gutes Wort Gewicht!

Spar deine Liebe nicht am Tage

für paar Minuten in der Nacht.

Hol sie aus ihrer Dunkelkammer,

dann zeigt sie ihre Blütenpracht.

Spar deinen Mut nicht auf für später,

wenn du mal "was ganz Großes" bist.

Dein kleiner Mut hilft allen weiter,

weil täglich Mut vonnöten ist.

Spar deinen Wein nicht auf für morgen.

Sind Freunde da, so schenke ein!

Leg was du hast in ihre Mitte.

Durchs Schenken wird man reich allein.

Wohl denen, die noch träumen...

Lieder und Texte

mit Sophie-Charlotte Sasse

(und Freiklang...)

Café Lämpel Werben

15.08.2025, 18:30 Uhr

Irgendwo auf der Welt gibt's ein kleines bisschen Glück

Werner Richard Heymann

Wonderful world /Wunderbar ist die Welt

Louis Armstrong, Manfred Krug

Das Glück

Heinz Erhardt

Sozusagen grundlos vergnügt

Dota Kehr und Mascha Kaléko

Guten Tag, liebes Glück

Max Raabe

Glück

Hermann Hesse.

Sekundenglück

Herbert Grönemeyer

Glück

Peter Härtling

Manchmal liege ich und lausche

Gerhard Schöne

Nah bei dir

Erdmöbel

Ich trag dich durch die schweren Zeiten

Udo Lindenberg

Rezept

Mascha Kaléko

Wohl denen, die noch träumen

Uwe Rahn/Heinrich Schütz

Glücklich seid ihr

Hanns-Dieter Hüsch

Viva la vida.

Deutsche Übersetzung von Coldplay: „Viva La Vida“

Ich hab die Welt regiert,
auf meinen Befehl stieg der Meeresspiegel an.

Jetzt schlaf ich morgens allein,
kehre die Straßen, die früher mir gehörten.

Ich hab Würfel gespielt
sah die Angst in den Augen meiner Feinde.

Hörte die Meute jubeln:

Der alte König ist tot! Lang lebe der König!

Für einen Augenblick hielt ich den Schlüssel.

Dann schlossen sich die Mauern um mich.
Und ich habe festgestellt, dass meine Burgen
auf Säulen aus Salz und Sand standen.

Ich hör die Glocken Jerusalems läuten,
Chöre römischer Reiter singen.

Sei mein Spiegel, mein Schwert und Schild,
Meine Missionare in einem fremden Land.

Ich weiß nicht warum,
aber wenn du einmal weißt, dass es nie
niemals ein ehrliches Wort gegeben hat,
das war, als ich die Welt regierte.

Der böse und wilde Wind
hat die Türen eingedrückt, um mich reinzulassen.

Zerbrochene Fenster und das Dröhnen von Trommeln.

Die Leute konnten nicht glauben, was aus mir geworden ist.

Revolutionäre warten darauf,
dass mein Kopf auf einem Silbertablett serviert wird.

Nur eine Marionette an einem einsamen Faden,

wer will da schon der König sein?

Ich hör die Glocken Jerusalems läuten

Chöre römischer Reiter singen

Sei mein Spiegel, mein Schwert und Schild.

Meine Missionare in einem fremden Land.

Ich weiß nicht warum, aber ich bin mir sicher,
dass Sankt Peter (Gemeint ist: Petrus, der an der Himmelspforte steht.) nicht meinen Namen

rufen wird.

Nie ein ehrliches Wort,
und das war, als ich die Welt regiert hab.